

Wir schau´n auf unsre Insekten Naturpark Mühlviertel

Mag.^a Barbara Derntl

Projektbeschreibung

Pandemiebedingt mussten 2020 geplante Veranstaltungen und Fortbildungen mit Insektenschwerpunkt abgesagt werden. Leider fielen auch die von Naturvermittler*innen begleiteten Tage der Artenvielfalt mit den Naturpark-Schulen aus bzw. konnten nur teilweise im Herbst nachgeholt werden. Deshalb entschieden sich die Naturpark-Mitarbeiterinnen die Insektenwelt des Naturparks und deren Bedeutung gut verständlich und vor allem kindgerecht aufzubereiten. Entstanden sind neben Forscherblättern zu bestimmten Insektenarten auch Infomaterialien zu Wildbienen und wie ihnen jede*r Gartenbesitzer*in helfen kann.



Die Gewinnerin des Foto- und Videowettbewerbs – Anja Rieder (Foto: Barbara Derntl)

Die trocken-warmen Grusrasenböschungen mit buntem Blütenangebot begünstigen das Vorkommen von Wildbienen im Naturpark. Bei einer Kurzerhebung wurden 113 verschiedene Arten dokumentiert. Auch das Naturpark-Bildungszentrum Großdöllnerhof ist mit seinem Schilfdach und den Löchern im Mauerwerk seit jeher ein besonders beliebter Nistplatz für Wildbienen. Und da in Zeiten der Pandemie gern gewandert wird, erreichten wir dort mit den gedruckten Infomaterialien sehr viele Menschen.

Über die Sommer- und Herbstmonate waren die Naturpark-Bewohner*innen eingeladen die Insekten im Garten und der näheren Umgebung genauer zu beobachten und ihre Insektenbilder und Kurzvideos beim Foto- und Videowettbewerb einzureichen.

Resümee

Die gedruckten Infomaterialien wurden sehr gut angenommen. Einige Pädagog*innen in den Naturpark-Schulen verwendeten die Forscherblätter im Rahmen ihres Unterrichts. Während des kurzen Zeitfensters im Herbst, an denen Exkursionen mit Schulklassen möglich waren, wurde von den Naturvermittler*innen insbesondere auf die Vielfalt der Käfer und Wanzen im Naturpark eingegangen.

Am Foto- und Videowettbewerb beteiligten sich nur weibliche Personen. Diese dürften das größte Interesse an der genaueren Naturbeobachtung haben. Prämiert wurden insgesamt vier Preisträgerinnen mit Insektenbestimmungsbüchern und Nisthilfen.

Dieser Artikel entstand im Rahmen des Projekts „Insektenreiche Naturparke – Landschaften voller Leben“ des Verbandes der Naturparke Österreichs.

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

 Landschaften
voller Leben
naturparke.at

Ausblick

Die Insektenvielfalt und deren Bedeutung wird auch weiterhin einen großen Schwerpunkt in der Bildungsarbeit des Naturparks Mühlviertel einnehmen.

Service-Angaben

Naturpark Mühlviertel • Geschäftsführerin Mag.^a Barbara Derntl
4324 Rechberg 9 • Tel.: +43 (0) 7264 / 4655-25
E-Mail: derntl@naturpark-muehlviertel.at
Web: <https://www.naturpark-muehlviertel.at/naturpark/insektenprojekt/>

Das Projekt: „Wir schau´n auf unsre Insekten“ des Naturpark Mühlviertels wurde mit Unterstützung des Landes OÖ und der EU gefördert:

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LAND
OBERÖSTERREICH



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

